

SchülerInnensprechttag am Montag, 17. Februar 2025 (Homepage)

Seit 2010 gehört der SchülerInnensprechttag zum festen Bestandteil des Schuljahres am KKG. Die Idee dazu entstand aus dem Bedürfnis einer Laufbahnberatung sowie der Beratung in Bezug auf konkrete fachliche Inhalte. Verpflichtend war von Beginn an die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler mit Leistungsdefiziten auf dem Halbjahreszeugnis, so dass sie im Gespräch mit der Lehrkraft möglichst genaue Tipps zur Aufarbeitung der individuellen Schwächen bekommen konnten.

Diese individuellen Beratungsgespräche bleiben auch mit der Überarbeitung des Konzepts des SchülerInnensprechtages ab 2024 bestehen. Darüber hinaus kommen nun alle Schülerinnen und Schüler zu einem Gespräch an diesem Tag in die Schule, um über eigene Stärken und Schwächen im Schulalltag zu sprechen.

Die Schülerinnen und Schüler in der Sek I werden durch das Klassenleitungsteam beraten. Zuvor füllen sie einen Selbstreflexionsbogen zu Aspekten Arbeitsverhalten, Lerngewohnheiten und Leistungsbereitschaft aus. Auf dieser Grundlage können die Gespräche bereits vorhandene Potenziale erkennen und fördern und bei erkennbaren Schwächen oder auffälligem Optimierungsbedarf unterstützende Maßnahmen an die Hand geben. Am Ende des Gespräches werden Ziele vereinbart und gemeinsam mit den Maßnahmen schriftlich festgehalten. Im Verlauf der Schullaufbahn ermöglichen diese kontinuierlich stattfindenden Gespräche eine individuelle Förderung der Stärken und eine zielgerichtete Arbeit an den jeweiligen Schwächen.

In der Sek II erhalten Schülerinnen und Schüler mit Fragen zur Laufbahnberatung einen Termin bei den Beratungslehrkräften. Alle anderen Schülerinnen und Schüler führen mit Lehrkräften in Kleingruppen ein Coaching zur Vorbereitung auf Klausuren bzw. auf die Abiturprüfungen durch. Informationen werden über die Beratungslehrerinnen und -lehrer an die Schülerinnen und Schüler weitergeleitet.

Die Gespräche finden überwiegend im 10-Minutenraster statt, können bei Bedarf aber bereits in der Terminierung länger angesetzt werden. Die Coachingworkshops in der Sek. II sind 45 Minuten.

Sicherlich kann man den SchülerInnensprechttag nicht als Geheimrezept zur Verbesserung nicht ausreichender Leistungen oder zur Behebung sozialer bzw. methodischer Defizite ansehen: Ein einzelnes Gespräch wird über größere Schwächen, die über einen längeren Zeitraum entstanden sind, nicht hinweghelfen. Hier ist konsequentes und längerfristiges Arbeiten sicher die einzige Möglichkeit, Probleme zu beseitigen. Dieses gilt nicht nur für die Leistung, sondern umso mehr auch für Haltung und Grundeinstellung. Eine regelmäßige Auseinandersetzung mit den eigenen Stärken und Schwächen unterstützt alle Schülerinnen und Schüler in ihrer individuellen Entwicklung und ist verbunden mit der Hoffnung, Defizite früher zu erkennen und sie gezielt zu beseitigen und Potenziale stetig zu entwickeln.